

ALTSTADTQUARTIER_WANDELPFAD_STADTZUGANG

AUSSCHUSSES FÜR BAU, PLANUNG,
UMWELT UND STADTENTWICKLUNG
24.04.2023, HOMBERG (EFZE)

DIPL.-ING. MARKUS STAEDT_ANP KASSEL
LEITER STADTPLANUNG + PROJEKTENTWICKLUNG



1. Büroprofil

2. Rahmenbedingungen & WANDELpfad

3. Konzeptentwicklung neuer Stadtzugang

4. Fazit / Empfehlungen



GESCHÄFTSFÜHRER

Harald Pimper Dipl.-Ing. Architekt BDA, Städtebauarchitekt, Stadtplaner SRL

Ulrich Walberg Dipl.-Ing. Architekt BDA, Stadtplaner

Martin Schmittdiel Dipl.-Ing. Architekt BDA

GRÜNDERIN

Barbara Ettinger-Brinckmann, Dipl.-Ing. Architektin BDA DWB

25 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Architekten | Stadtplaner | Technisches Fachpersonal



STADTPLANUNG



ARCHITEKTUR



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, MODERATION UND BETEILIGUNG



WETTBEWERBS- UND VERFAHRENSMANAGEMENT

UNSER PROJEKTTEAM



HOCHBAULICHE KONZEPTENTWICKLUNG



Vanessa Kleinert

Dipl.-Ing. Architektur

Energieberaterin

BERUFSERFAHRUNG: 10 JAHRE

STÄDTEBAULICHE KONZEPTENTWICKLUNG



Markus Staedt

Dipl.- Ing. Architekt und Stadtplaner

Moderator Stadtentwicklung

BERUFSERFAHRUNG: 22 JAHRE

GESAMTKOORDINATION

GESCHÄFTSLEITUNG



Martin Schmittziel

Dipl.-Ing. Architekt

BERUFSERFAHRUNG: 23 JAHRE

GESAMTKOORDINATION

GESCHÄFTSLEITUNG



Harald Pimper

Dipl.- Ing. Architekt BDA |

Städtebauarchitekt | Stadtplaner SRL

BERUFSERFAHRUNG: 35 JAHRE

ALTSTADT & FREIHEITER QUARTIER

► Zentrale Innerstädtische Lage

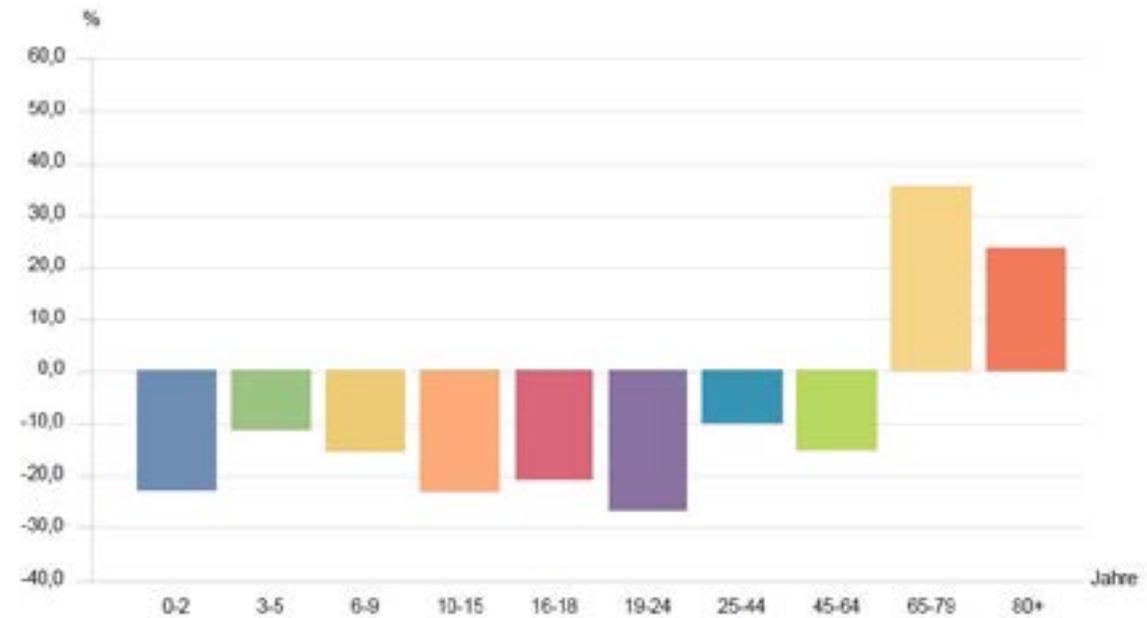


DEMOGRAFISCHER WANDEL

- ▶ Bevölkerungsprognose bis 2030
- ▶ Schwalm-Eder-Kreis - 8-9 %
- ▶ Homberg (Efze) - 5-6 %

ALTERUNG

- ▶ Starker Anstieg Altersgruppe über 65
- ▶ Starker Rückgang Altersgruppe unter 65



INNENSTADT & EINZELHANDEL

- ▶ Deutschlandstudie Innenstadt
Deutschlandweite Befragung der CIMA 2021/2022

DER WEG IN DIE INNENSTADT

- ▶ Fußläufige Erreichbarkeit und bessere / barrierearme Fußwege als oberste Priorität



NUTZUNGEN EG

- ▶ Nutzungsvielfalt inhabergeführter Geschäfte
- ▶ Schwerpunkt Einzelhandel und Gastronomie (Mode, Optiker, Hörgeräte, Café, ...)

LEERSTAND EG

- ▶ Leerstandsquote rund 19%
- ▶ Schwerpunkt Untergasse
- ▶ Einzelner Gebäudeleerstand
- ▶ I.d.R. aber Teilleerstand (Gewerbe oder Wohnungen)



MOBILITÄT IN DER INNENSTADT

- ▶ Machbarkeitsstudie plan-mobil 2019

BUSBAHNHOF

- ▶ Busbahnhof hat zentrale Funktion als Schnittstelle in die Region
- ▶ Barrierefreie Anbindung der Altstadt als wichtigste Handlungsempfehlung

Stadt Homberg (Efze)

Machbarkeitsstudie zur Verbesserung öffentlicher Mobilitätsangebote





Name Haltestelle	Busbahnhof	Richtung: alle Richtungen
		
<small>Quelle: https://www.nvz.org/wordpress</small>		
Lage	Zentral in Homberg (Efze) an der Wallstraße	
Erreichbarkeit	Nördlicher Zentrumsbereich von Homberg (Efze) laut NVP fußläufig erreichbar	
ÖPNV-Linien	Pos. 1: Linie 432 Pos. 2: Linien 458, 459, 451, 453 Pos. 3: Linien 473, 474, 490, 491, 493 Pos. 4: Linien 409, 412 Pos. 5: Linien 426, 427	
Aufenthaltsqualität	Barrierefreiheit	Fahrgastinformationen
<input type="checkbox"/> Witterungsschutz <input type="checkbox"/> Sitzgelegenheiten <input type="checkbox"/> Abfallsmülleier	<input type="checkbox"/> barrierefreie Zugänge <input type="checkbox"/> Halbband <input type="checkbox"/> taktiles Leitsystem	<input type="checkbox"/> Fahrgastkassen <input type="checkbox"/> Vitrine <input type="checkbox"/> Fahrgastinformationssystem <input type="checkbox"/> ÖN
Probleme am Haltepunkt:		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Fehlende Informationen bzw. Übersicht für Fahrgäste, vor allem wenig-ÖPNV-Nutzer und Gäste/Ortsfremde, insbesondere welche Linie an welcher Position hält ■ Die Busstänge weisen in weiten Teilen geringe Tiefe auf, sodass Rollstuhlfahrer, Menschen mit Rollatoren oder mit Kinderwagen Schwierigkeiten haben, sich auf dem Bussteig / Bürgersteig fortzubewegen, insbesondere bei wartenden Fahrgästen. ■ Zwei weit auseinanderliegende Unterstellmöglichkeiten (d.h. größere Entfernungen zum zu nutzenden Bussteig) ■ Zwei Vitrinen an Position 2 und 4 ■ Abfallsmülleier lediglich an Halteposition 2 keine zur Vermeidung / Verunsicherung führen ■ Keine Sitzgelegenheit an Position 3 ■ keine Verknüpfung mit dem Radverkehr 		
Handlungsempfehlung/Note: Siehe Bausteine 01 – 03		

GEMEINSAM GENUTZTE INFRASTRUKTUR / BARRIEREARME ZUGÄNGE SCHAFFEN

Kooperationen Stadt-Private / Stadt als Projektentwickler
für z.B. Aufzüge, Durchwegungen

ERWEITERUNG VON GEWERBEFLÄCHEN

in Innenhofpotenzialflächen oder durch
Zusammenlegung von mehreren
Nachbarparzellen

GEMEINSCHAFTLICHE INNENHÖFE

Zusammenlegung von
Nachbarparzellen / Öffnung und
Begrünung von Innenhöfen

ERSCHLIESSUNG VERBESSERN

Zusammenlegung von
Erschließungen

UMNUTZUNG / NEUE FORMEN

(z.B. Co.Housing Projekt, Pritzwalk)

FREIFLÄCHENBEZUG / BELICHTUNG VERBESSERN

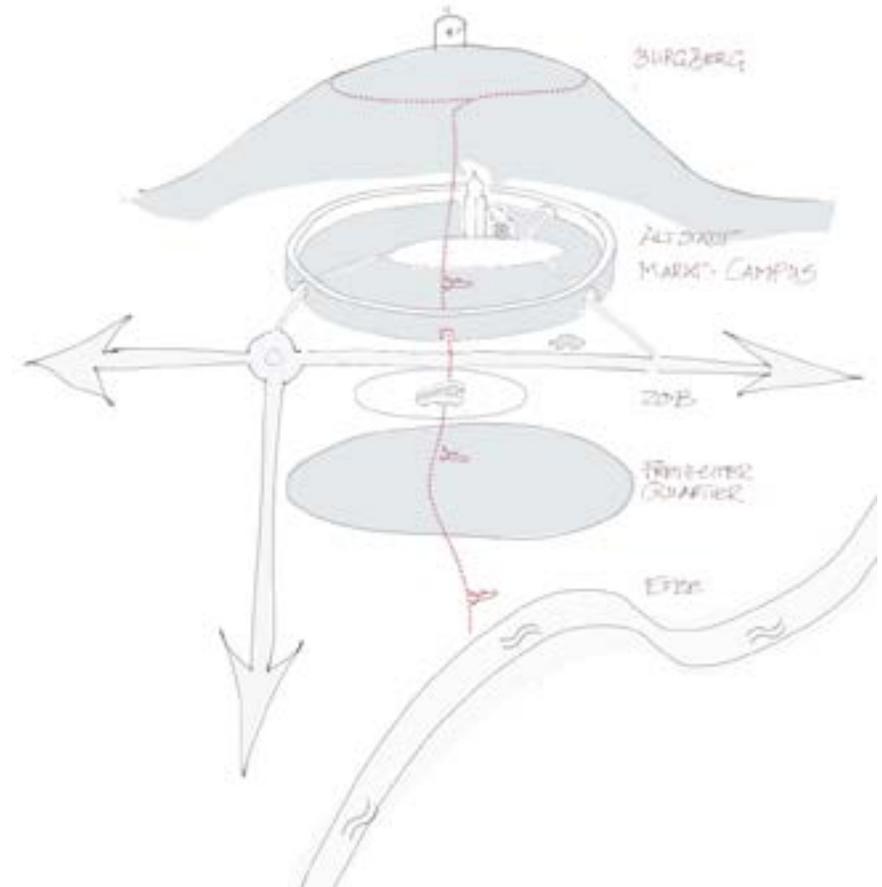


WANDELPfad und CO-Working-Galerie Homberg (Efze) Pilotprojekt der Nationalen Stadtentwicklungspolitik | Post-Corona-Stadt 2020

- Projektauftrag: Ideen und Konzepte für eine resiliente Stadtentwicklung
 - Projekte zur Resilienzsteigerung und Stärkung der Stadt- und Quartiersstrukturen

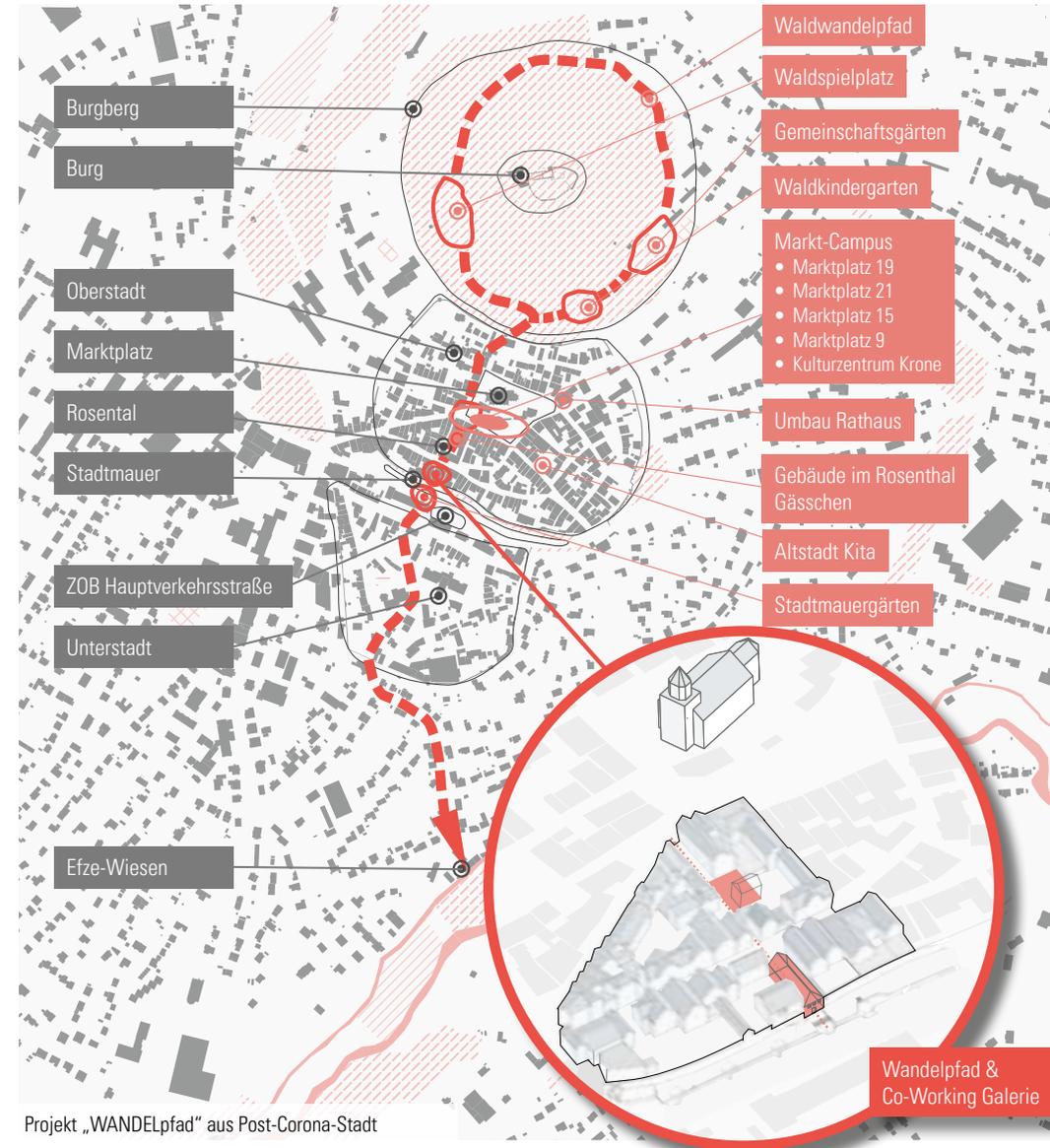
Idee & Ziel:

- Stadtentwicklungsstrategien miteinander vernetzen
- Erreichbarkeit von Unter- und Oberstadt, städtischen Naherholungsräumen und Busbahnhof verbessern
- Zivilgesellschaftliche Initiativen u.A. zum Klimawandel räumlich bündeln und vernetzen
- Kreative Lösungen gegen Leerstand und Nutzungsverluste aufzeigen



WANDELpfad und CO-Working-Galerie Homberg (Efze) Pilotprojekt der Nationalen Stadtentwicklungspolitik |

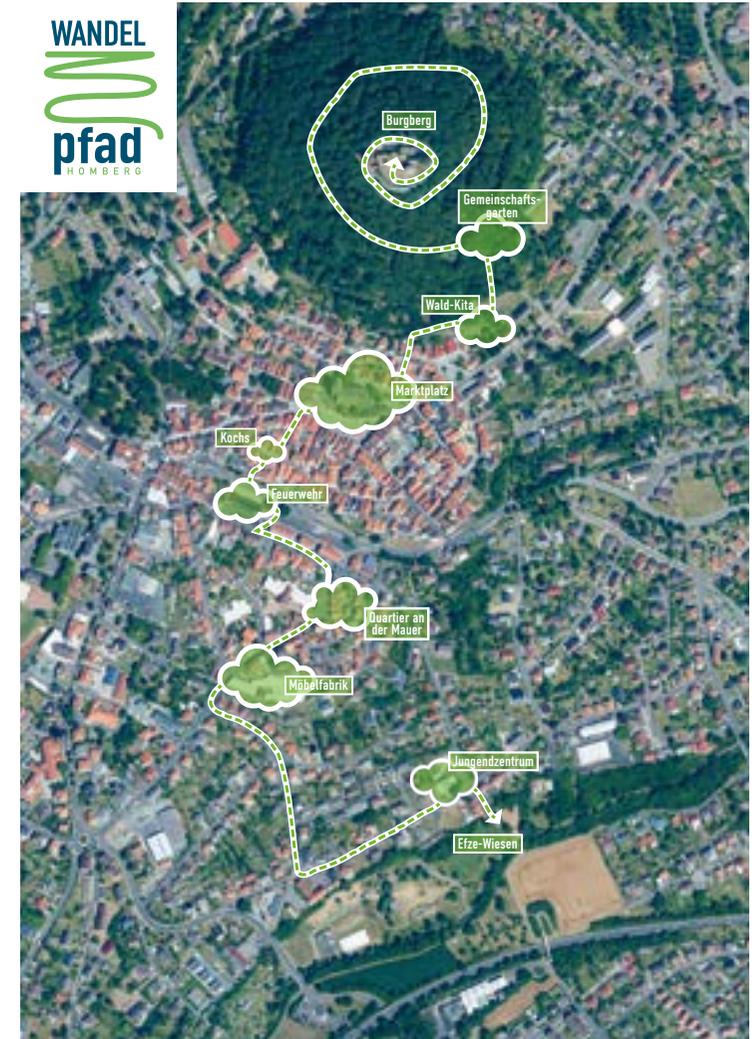
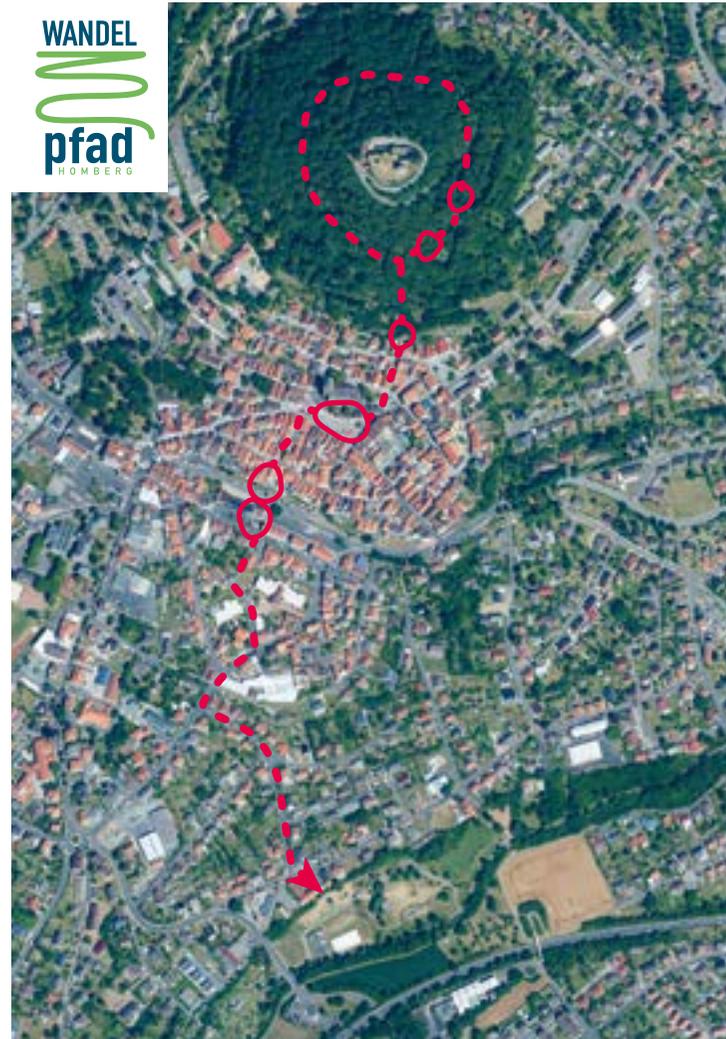
- **Zusammenrücken:** Nachbarschaften & kommunalen Zusammenhalt stärken
- **Flexibler Arbeiten:** Neue Arbeitsformen initiieren & lokale Wirtschaftskreisläufe ausbauen
- **Stadt als Lebensraum:** Multifunktionale Innenstadt & Naherholung stärken
- **Klimawandel gestalten:** Nachhaltige & gesunde Stadt zusammendenken
- **Digitaler werden:** Potenziale in Bildung & Arbeit ausbauen
- **Beweglicher werden:** Nachhaltige Mobilität stärken



Projekt „WANDELpfad“ aus Post-Corona-Stadt

KONZEPTENTWICKLUNG WANDELPFAD

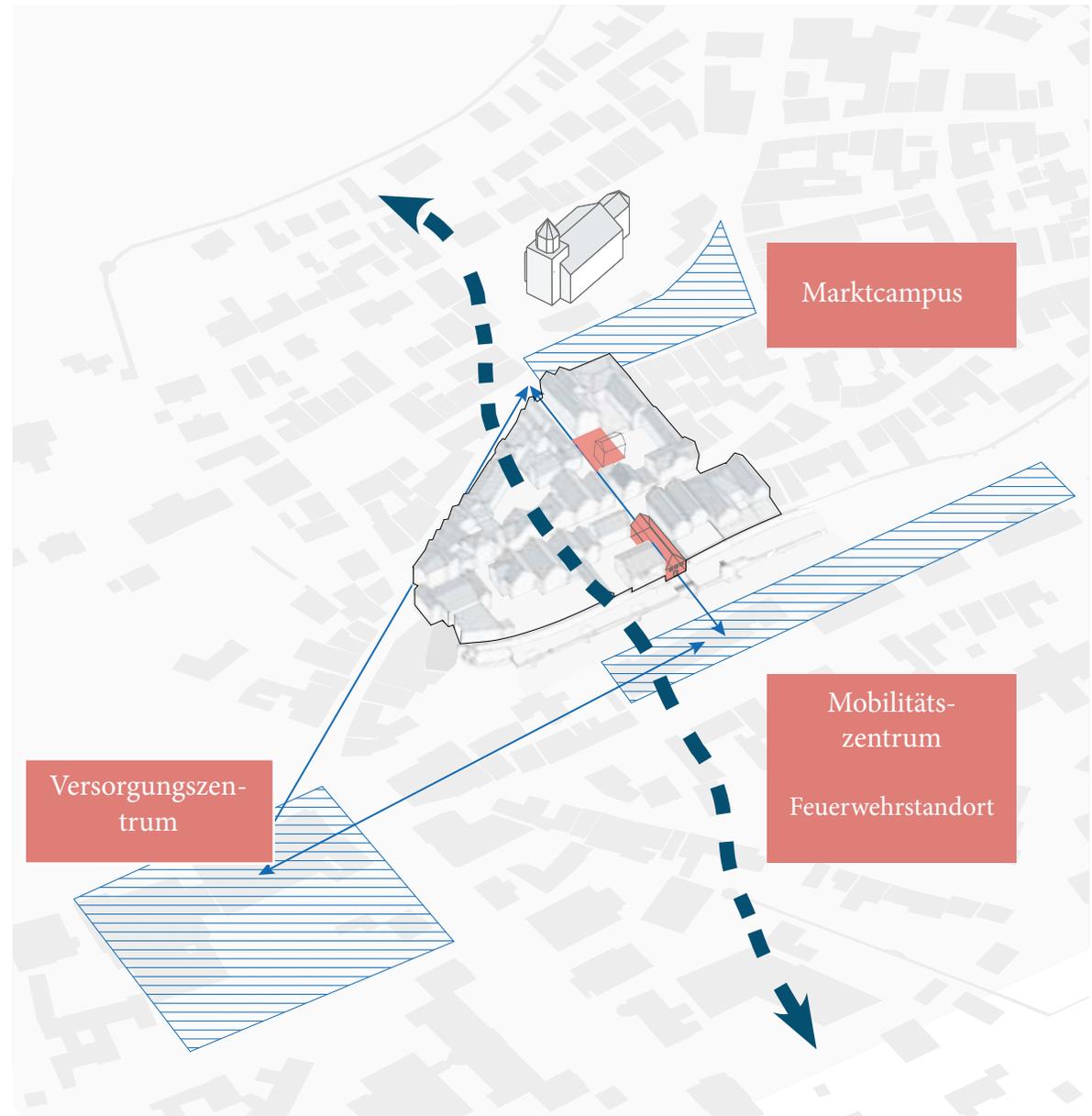
- 2022: Der WANDELpfad verfügt über fixen Start- und Endpunkt, die WANDELpfad-Zentrale und ein temporäres Logo.



STADTSTRUKTUR

- ▶ Punktuelle Optimierung Erschließungsstruktur

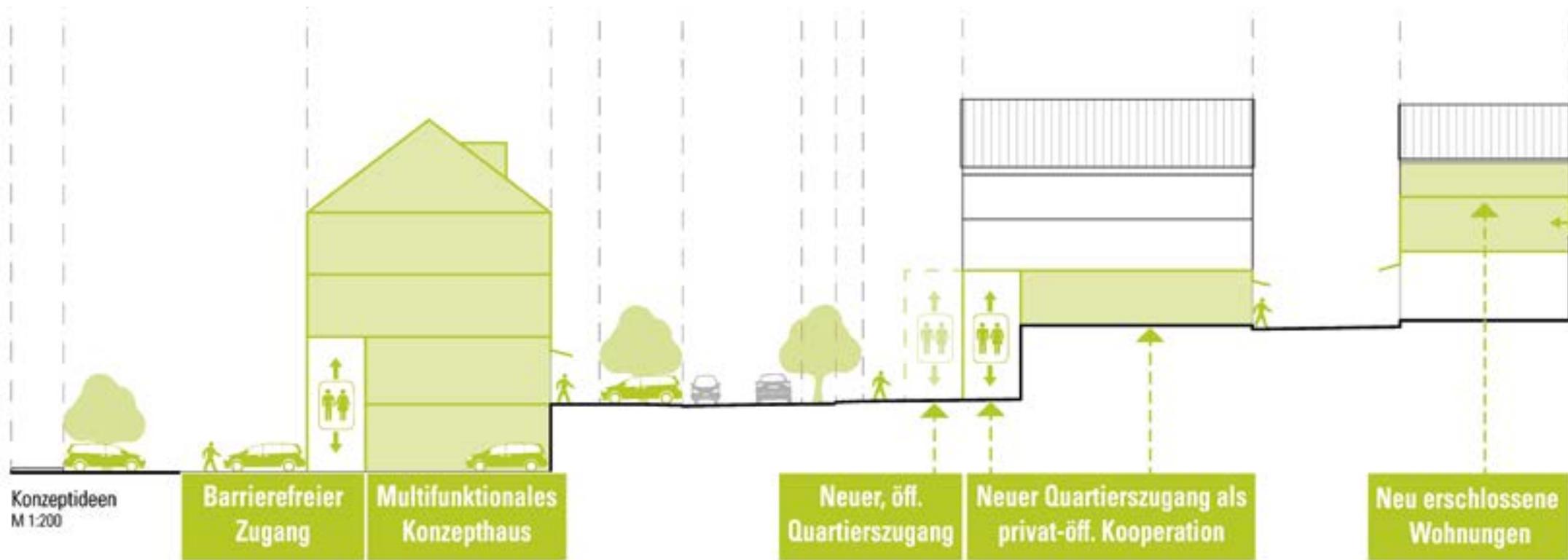
- ▶ Barrierefreie Anbindung der Altstadt, der Wallstraße und des Freiheits Quartiers



TOPOGRAFIE & STADTZUGANG

- ▶ Lagepotentiale Rosenthal &
- ▶ Ankergrundstück Feuerwehrstandort
- ▶ Belebung Geschäftsbereich Untergasse

- Umnutzung des Feuerwehrstandortes
- Programmatische Ergänzung des Altstadtquartiers
 - Wohn- & Gewerbliche Nutzungen / soziokulturelle Einrichtungen
 - Parkplätze und Nahmobilitätsangebote
- Keine Konkurrenzsituation zum Marktcampus / Altstadtquartier schaffen





KONZEPTENTWICKLUNG NEUER STADTZUGANG

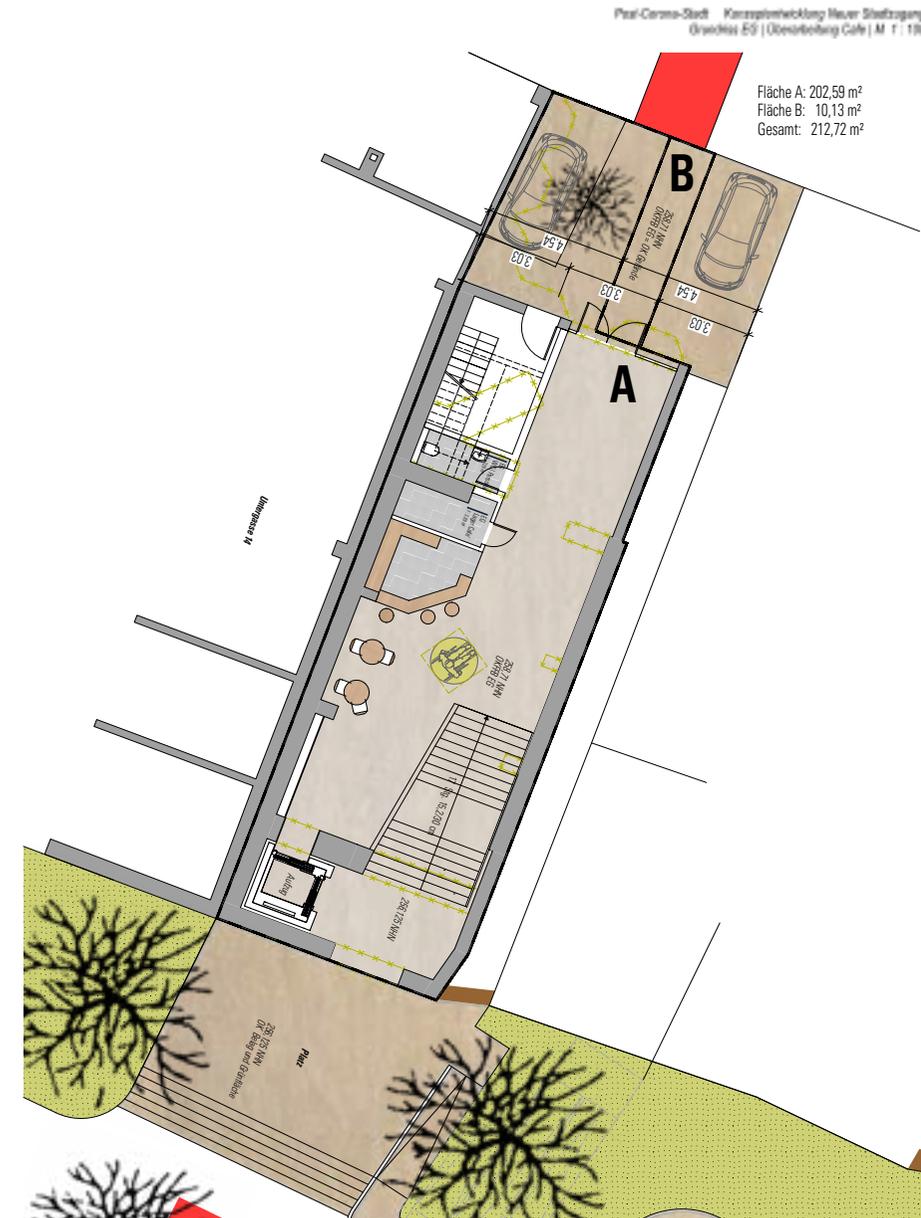


ÖFFENTLICHER STADTZUGANG

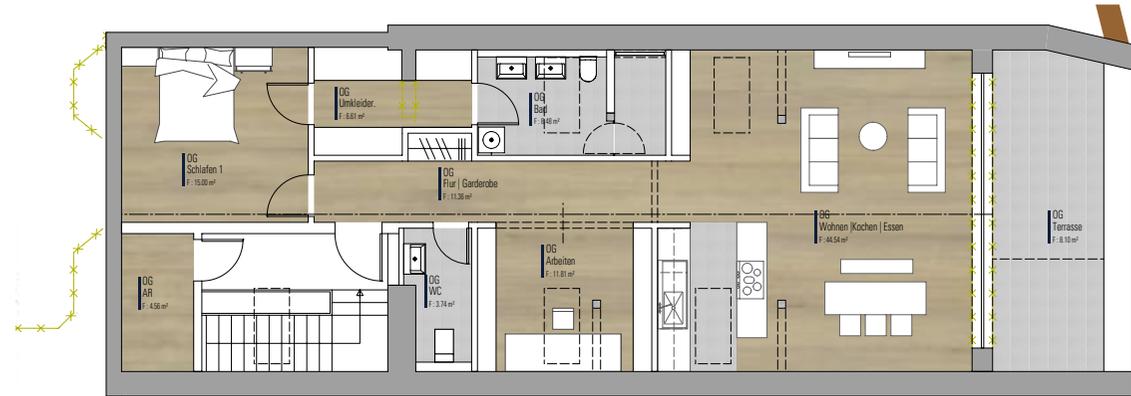


ERDGESCHOSS

- ▶ Ebenerdiger Zugang zu Treppenanlage + Lift
- ▶ Barrierefreie Anbindung an die Wallstraße
- ▶ Ergänzende Nutzung als Info-Point / Stehcafe / Ausstellungsfläche
- ▶ Eigenständiger Zugang zum Obergeschoss



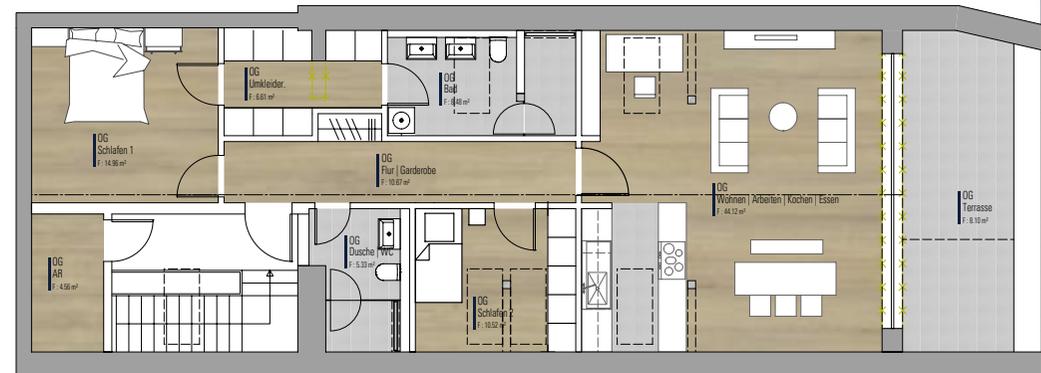
ÖFFENTLICHER STADTZUGANG



2 Zi.-Wohnung
106,10 m² o. Terrasse

OBERGESCHOSS

- ▶ Hochwertige Wohnnutzung in bisheriger Lagerfläche möglich
- ▶ Attraktive 2- oder 3-Zimmer-Wohnung
- ▶ Hochwertiger privater Freiraum mit Talblick
- ▶ Eigener Zugang von der Untergasse



Alternativ 2 Schlafzimmer

3 Zi.-Wohnung
105,25 m² o. Terrasse



LÄNGS- UND QUERSCHNITT

- ▶ Barrierefreie Erschließung der Geschäftslage der Untergasse von der Wallstraße
- ▶ Barrierefreie Anbindung der Wohnlagen Altstadtquartier & Freiheimer Quartier





ANSICHT WALLSTRASSE

- ▶ Attraktiver Stadtzugang
- ▶ Direkte Bus-Anbindung
- ▶ Direkte Anbindung an Feuerwehrstandort als Potentialfläche für Stellplätze / Altstadter-gänzende Nutzungen





FAZIT



STADTSTRUKTURELL:

- ▶ Optimierung öffentl. Erschließung
- ▶ Aktivierung Feuerwehrstandort

WIRTSCHAFTLICH:

- ▶ Barrierefreie Anbindung der Geschäftsfläche Untergasse

MOBILITÄT:

- ▶ Barrierefreie Anbindung an die Wallstraße

DEMOGRAFISCHER WANDEL:

- ▶ Barrierefreie Anbindung untergenutzte Wohnlagen Altstadtquartier & Freiheiter Quartier

HOMBERG AUF DEM WEG ZUR 3-MINUTEN -STADT



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

